

EINLADUNG ZUR 15. AUSSTELLUNG

DIGITAL SMEAR

Ellen Akimoto

Freitag, 3. September 2021
Vernissage zum Saisonstart ab 18 Uhr

Einführung: Alice Chardenet 18.30 Uhr

Um 19 Uhr eröffnet die Künstlerin am selben Tag ihre Einzelausstellung *Dissipation Dance* in der Galerie Rothamel, Fahrgasse 17

Alle Kunstinteressierten sind herzlich eingeladen!

Am Brückenstraßen-Spielplatz
(Brückenstraße/Ecke Gutzkowstraße)
in Frankfurt-Sachsenhausen

24 Stunden täglich geöffnet vom
3. September 2021 bis 31. März 2022.



Ellen Akimoto

Die 1988 in Kalifornien geborene Künstlerin Ellen Akimoto lebt und arbeitet in Leipzig. Sie studierte an der California State University Chico, der Kunsthochschule Mainz (bei Professor Anne Berning) sowie an der Hochschule für Grafik und Buchkunst Leipzig, wo sie Meisterschülerin bei Annette Schröter war. Mit Stipendien vom DAAD, von der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen und der Elizabeth Greenshields Foundation wurde ihr künstlerischer Weg unterstützt. Zu den zahlreichen Ausstellungen in Deutschland, im europäischen Ausland und in Kalifornien zählen Einzelausstellungen in Frankfurt am Main, Hamburg und Saint-Rémy-de-Provence, sowie die Gruppenausstellung SUPER! in der Kunsthalle Darmstadt. Im Jahr 2020 wurde ihre erste Künstlermonografie, "Creamy Feelings Curdle", vom Kerber Verlag herausgebracht.

©Design by HARTART.

DIE FRANKFURTER KUNSTSÄULE

DIGITAL SMEAR

Ellen Akimoto verbindet klassische Malerei mit den digitalen Möglichkeiten der Bildkreation. Auf einem mit einer 3D-Grafik gefertigten Hintergrund in Form eines samtigen Vorhangs, der den Blick auf eine unwirkliche Mondnacht öffnet, findet sich die Malerei *Disintegration*, die mit computergenerierten Bildelementen bereichert wird. Ellen Akimotos zeitgemäße und originelle Mixed-Media-Technik in Form eines Medleys geht über die Chancen klassischer Malerei hinaus. In der farbgewaltigen und durch Zerstückelung surreal anmutenden Arbeit findet sich die junge Protagonistin in einem stilisierten Interieur in einer Bewegung zwischen den Zeiten: Sie strebt nach vorn, doch gleichzeitig ist sie in der Vergangenheit gefangen. Auf der runden KunstSäule dreht sich diese das Bild umspannende Figur um sich selbst. Ellen Akimoto schafft mit dieser Arbeit einen einzigartigen Eindruck, der leichthändig unterschiedlichste Elemente zu einem faszinierenden Ganzen formt.

Die Frankfurter KunstSäule, ein Projekt von Florian Koch und Daniel Hartlaub, zeigt im öffentlichen Raum – an der Ecke Brückenstraße/Gutzkowstraße in Sachsenhausen – drei Wechselausstellungen im Jahr.

Mehr Informationen:

www.frankfurter-kunstsaeule.de
www.instagram.com/frankfurter_kunstsaeule
www.facebook.com/frankfurterkunstsaeule.de

Gefördert vom Kulturrat Frankfurt und vom Ortsbeirat 5.

Vielen Dank an die Firma Ströer für die Säule und an das Grünflächenamt Frankfurt.

STADT  KULTURAMT
FRANKFURT AM MAIN **STRÖER**

